



*Atelier Häussler*

*Coburg,  
Allée 6. Steinweg 68.*

## Prieger

5. Generation / 21.

### **Prieger, Auguste Louise;**

Tochter von Ferdinand Carl Prieger, Kaufmann in Manchester, Rittergutsbesitzer von Schloß Gereuth, und Auguste Sophie Banck.

geb. Bad Kreuznach 18.10.1858;

get. Bad Kreuznach 10.03.1859;

gest. Marienau, Marienwerder, (Diakonissenhaus) 27.07.1899;

begr. Groß Schönwalde, Westpreußen 31.07.1899

verh. Schloß Gereuth, Krs. Untermerzbach, Unterfranken 27.09.1879

### **Roemer, Louis August Karl Wilhelm;**

Landwirt, Gutsbesitzer auf Weidenhof / Krs. Kulm / Westpr. und Rittergut Groß Schönwalde / Westpr. Rittmeister der Landwehr;

geb. Ostrowitt, Kreis Löben, Westpreußen 05.04.1852;

get. Bischofswerder, Kreis Löben, Westpreußen 30.05.1852;

gest. Suggenthal, Kreis Freiburg, Baden 15.08.1896;

begr. Groß Schönwalde, Westpreußen 19.08.1896

Kinder:

#### **1. Roemer, Hermann**

geb. Weidenhof / Krs. Kulm, 28.06.1880

gest. Groß Schönwalde, 07.02.1906, begr. Groß Schönwalde / Westpr.

#### **2. Roemer, Louise**

geb. Groß Schönwalde, 06.01.1882

gest. Krefeld, 20.05.1961, Urnenbeisetzung Krefeld, 31.05.1961

verh. 16.08.1908 mit:

##### **Peltzer, Alfred**

Professor ... in Heidelberg, , (Bruder von Walter Peltzer);

geb. (Krefeld), gest. Heidelberg, 31.12.1915

keine Nachkommen

#### **3. Roemer, Anna (Aenny) Friederike Charlotte**

geb. Groß Schönwalde, 14.03.1884 (Standesamt Wiedersee)

get. Groß Schönwalde, 05.04.1884 (Ev. Kirchengem. Niederzehren)

gest. Krefeld, 27.12.1971, begr. Krefeld,

verh. 1. Ehe, ..... 07.08.1903 mit: - o/o 23.12.1915

##### **Peltzer, Walter**

Kaufmann und Tuchfabrikant in Krefeld, (Bruder von Alfred Peltzer);

geb. Krefeld, 12.06.1880, gest.

verh. 2. Ehe, Ilmenau / Thüringen, 10.03.1920 mit:

##### **Blumstengel, Curt Richard**

Offizier, Oberst im Generalstab

geb. Zittau, 03.06.1882, gest. Wien, 08.11.1942

#### **4. Roemer, Ludwig (Luck)**

Landwirt, 1911 als Rittergutspächter, später Besitzer in Naeglack genannt

geb. Groß Schönwalde, 21.02.1886

get. Groß Schönwalde,

gest. ....verschollen seit 1920/21, nachdem der "Polnische Korridor" Polen zugeschlagen wurde.

Unverheiratet

#### **5. Roemer, Friedrich (Fritz) Wilhelm = #10.**

Landwirt, Rittergutsbesitzer auf Klein Zindel (1911-1927), ab 1927 Farmer in Südafrika;

Oberleutn.d.R. im Kürassier-Regiment Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (Westpreuß.) Nr.5;

geb. Rittergut Groß Schönwalde, Westpr. , 08.07.1888

get. Rittergut Groß Schönwalde, Westpr. , 18.07.1888

gest. Windhoek, Namibia, SW-Afrika, 16.03.1965

begr. Omaruru, Namibia, SW-Afrika, März 1965

verh. Zoppot, Erlöserkirche, 25.09.1911 mit:

**Claassen, Ilse Gustava Maximiliane**

To. des Max Claassen, Fabrikant zu Warschau, u. s. Ehefrau Amélie geb. Suermondt

geb. Warschau, 07.04.1891; get. Warschau, ev. Augsburg. Gemeinde, 18.05.1891

gest. Otjiwarongo , Namibia, SW-Afrika, 27.07.1985

begr. Omaruru, Namibia, SW-Afrika, 05.08.1985

Auszug aus Brief von Louise Peltzer, geb. Roemer an GBs vom 8.12.1959

„Nun war es so, dass John Prieger, der älteste Sohn von Ferdinand, und Louis Roemer gemeinsam auf der landwirtschaftlichen Hochschule in Halle studierten und sich anfreundeten. Da sah mein Vater das Bild von Gustel Prieger und erklärte sofort: die muss meine Frau werden ! Bei einem Hochschulball lernte er sie kennen und es war beschlossene Sache bei ihm. Vater machte Besuch in Gereuth, gefiel sehr in seiner lebenswürdigen, humorvollen Weise und da er als gute Partie galt, war er ein willkommener Schwiegersohn. Nicht so bei allen Familienmitgliedern. Da waren die beiden Basler Mediziner Dr. Kern und Dr Hofmann, die Gustel Prieger sehr viel besser gefielen als der Freier aus Nord-Ost-Deutschland, auch wenn ein Rittergut auf ihn wartete, von dessen Ausdehnung man sich hier schwer eine Vorstellung machen konnte. Andererseits hatte auch Grossmutter Roemer für ihren Louis ganz andere Pläne und war mit diesen Süddeutschen Absichten wenig einverstanden, konnte aber nichts machen. Übrigens lernten wir, besonders Aenny, das schöne, lebenswürdige Mädchen als Frau eines Majors kennen und auch die Schweizer Freunde, um die im Anfang so manche Träne geflossen, zeigten sich später mit ihren lebenswürdigen Frauen von treuen Freundschaftsempfindungen. Im Sept. 1879 fand die Hochzeit in Gereuth statt und die Grosseltern Roemer fuhren nach Bayern, verschiedene Richters auch, denn Jahrzehnte später fand ich unter alten Papieren in Gereuth die Tischordnung für das Polterabendsouper und las dabei auch Urgrossvater Ludwig Richter und den getreuen August. Grossvater Roemer in seiner stillen, gütigen Art kann ich mir gut in Gereuth vorstellen, auch war er als Musterlandwirt viel zu sehr an den so ganz anderen Verhältnissen interessiert - aber Grossmutter !! Ob die Priegers nun etwas angegeben haben, natürlich nur die männlichen - so empfunden hat sie es jedenfalls und das blieb auch später so - wirklich gern gehabt hat sie nur Grossmutter Prieger, bei allen anderen blieb stets eine gewisse Geringschätzung in der Beurteilung und unsere Mutter hat es wahrhaftig nicht leicht gehabt, besonders nach Grossvaters und Vaters Tode. Grossvater Roemer hat sie sehr lieb gehabt, sie erzählte oft, dass sie garnicht mehr wagte zu sagen, dass ihr etwas gefiele - gleich ging er hin und kaufte es. Auch waren bei seiner Beerdigung eine endlose Kette von Wagen, die seine Leiche bis zur Bahnstation begleiteten.“



Hochzeitsfoto 1879

Nach dem frühen Tode von Louis Roemer verkaufte seine Mutter Mathilde Gut Weidenhof und übersiedelte nach Gr. Schönwalde. Ihre Schwiegertochter Gustel, geb. Prieger, verzog mit den Kindern nach Graudenz, wo sie bald starb. Als Vormund der Kinder der verstorbenen Louis und Gustel Römer wurde Amtsrat v. Kriess (Domänenpächter), nach diesem Hans Zollenkopf, Pastor in Freystadt / Westpreussen, bestellt.